

Frage

an Verkehrsstadträtin Bgm.ⁱⁿ-Stv.ⁱⁿ **Mag.^a Judith Schwentner**

eingebraucht von Gemeinderätin **Sabine Reininghaus**
in der Gemeinderatssitzung am **13. Juni 2024**

Betreff: **Verkehrssicherheit Kindergarten Kuwassegasse**

Die Verkehrssituation in der Kuwassegasse wurde in den vergangenen Jahren mehrmals im Gemeinderat thematisiert (siehe dazu zum Beispiel den schriftlichen Antrag, eingebracht in der Gemeinderatssitzung vom 15. Juni 2023 von Klubobmann Mag. Alexis Pascuttini betreffend "Umgestaltung Kreuzungsbereich Kuwassegasse" (https://www.graz.at/cms/dokumente/10410958_7768145/21e62718/230615_antraege.pdf) oder die Anfrage in der Fragestunde an die damalige Stadträtin Elke Kahr, eingebracht in der Gemeinderatssitzung vom 14. Juni 2018 vom damaligen Gemeinderat Christoph Hötzl betreffend "Gefahrenpotential Kreuzungsbereich Harter Straße/Kuwassegasse" (https://www.graz.at/cms/dokumente/10314862_8576043/4e47df7a/8_H%C3%B6tzl_Kahr_Gefahrenpotential%20Kreuzungsbereich%20Harter%20Stra%C3%9Fe-Kuwassegasse.pdf)).

Doch nicht nur die Sicherheit der sogenannten schwächeren Verkehrsteilnehmer:innen wie etwa Fußgänger:innen gibt Anlass zur Sorge, sondern auch die Beeinträchtigung bzw. Belästigung der Anrainer:innen. So wird von Lärm, Raserei, Vermüllung, Luftverschmutzung, Beschädigung von privatem Eigentum und eskalierenden Streits berichtet. Dass diese Probleme seit Jahren existieren offenbaren diverse Berichte, wie beispielsweise das Magazin des Innenministeriums "Öffentliche Sicherheit" (https://www.bmi.gv.at/magazinfiles/2018/03_04/initiative%20gemeinsam_sicher.pdf) oder etwa die erst unlängst ausgestrahlte ATV-Sendung mit dem Titel "Nachbarschaftsstreit" (<https://www.joyn.at/serien/nachbarschaftsstreit/6-4-staffel-06-folge-04-kleine-kinder-grosse-probleme>).

In letzterem wurde als Hauptgrund der problematischen Verkehrssituation der im Jahr 2016 erbaute Kindergarten ausgemacht und auf ein Statement von Bürgermeisterin

Elke Kahr verwiesen, wonach in dieser Gasse aufgrund der Verkehrsverhältnisse überhaupt kein Kindergarten gebaut hätte werden dürfen. Die geschilderten Probleme vor Ort sowie das Statement von Bürgermeisterin Elke Kahr erwecken den Anschein, dass bei der Planung und beim Bau des Kindergartens weder die Auswirkungen auf den Verkehr, noch dessen Einfluss auf die Verkehrssicherheit in der Kuwasseggasse in ausreichendem Maße berücksichtigt wurden.

Deshalb stelle ich namens der NEOS-Gemeinderatsfraktion und gemäß § 16a der Geschäftsordnung für den Grazer Gemeinderat folgende

Frage

Sehr geehrte Verkehrsstadträtin Mag.^a Judith Schwentner,

was gedenken Sie im Rahmen Ihres Zuständigkeitsbereichs im eigenen Wirkungsbereich zu unternehmen, um die Verkehrssicherheit im Bereich der Kuwasseggasse zu verbessern?